

NO-NAIL BOXES FEIERT 60-JÄHRIGES BESTEHEN

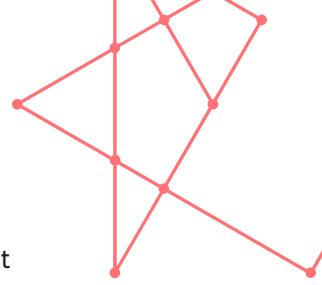
Wiltz, den 26. Oktober 2021. – 1961-2021... Sechzig Jahre sind seit der Gründung von NO-NAIL BOXES vergangen. Sechzig Jahre Arbeit, Innovationen, Lösungen, Männer und Frauen, Mitarbeiter, Kunden und Partner, die das Unternehmen zu dem gemacht haben, was es heute ist: Hersteller von Sperrholz-Faltkisten für die Industrie, die den sicheren Transport von Gütern und Personen gewährleisten.



Wie feiert man ein 60-jähriges Bestehen mit Stil? „Indem man alle Beteiligten mit einbezieht, die etwas zum Erfolg des Unternehmens beitragen, d. h. Kunden, Mitarbeiter und Lieferanten“, so Michèle Dettaille, Geschäftsführerin von NO-NAIL BOXES. 1996 hat sie gemeinsam mit ihrem Geschäftspartner das Familienunternehmen aufgekauft, welches seinen Sitz zunächst in Ettelbrück, ab 1972 im Ettelbrücker Vorort Warken hatte und schließlich 2006 nach Wiltz verlegt wurde.

Ein Buch für all jene, die etwas zu dem Abenteuer beigetragen haben

Für NO-NAIL BOXES ist das Jahr 2021 in vielerlei Hinsicht ein Jubiläum. Die Sperrholz-Faltkiste wurde 1921 entworfen und wird demnach 100 Jahre alt. Die Idee stammt von einem weißrussischen Ingenieur namens Kamperov aus



Australien. Kamperov ahnte damals nicht, dass er den Verpackungsmarkt mit einem platzsparenden, leichten und tragbaren Produkt revolutionieren würde und dass seine Idee später patentiert und für den Transport in der ganzen Welt eingesetzt werden würde.

Dieses Doppeljubiläum war daher für NO-NAIL BOXES die Gelegenheit, auf den Weg des Unternehmens zurückzublicken und all jene mit der Erstellung eines Buches zu würdigen, die etwas zu diesem kollektiven Abenteuer beigetragen haben und noch beitragen werden. Dieses Buch, das etwa fünfzig Seiten umfasst, beschreibt den Weg der NO-NAIL BOXES von der Gründung bis zum heutigen Tag. In mehreren Kapiteln erfährt der Leser mehr über die Entwicklung der Produkte, die Erweiterung des Sortiments, die Tätigkeitsbereiche, die Arbeit im Unternehmen usw. Anlässlich des Jubiläums wurde auch ein neuer Imagefilm veröffentlicht.

60 Jahre Entwicklung

Seit der Übernahme durch Michèle Detaille und ihren Partner ist NO-NAIL BOXES stetig gewachsen. Das Unternehmen konnte seine Mitarbeiterzahl fast vervierfachen (21 im Jahr 1996 im Vergleich zu 77 im Jahr 2021), während sich der Umsatz beinahe verfünffacht hat, von 2,352 Millionen Euro im Jahr 1996 auf 10,678 Millionen Euro im Jahr 2020.

Das Unternehmen NO-NAIL BOXES mit Sitz in Wiltz stellt seit 1961 Faltkisten aus Sperrholz und Stahl für die Industrie her. Jedes Jahr werden rund 450.000 Kisten, davon 95 % auf Maß, hergestellt. NO-NAIL BOXES ist zertifiziert nach ISO 9001, 14001, 27001, AEO, PEFC, RSE, SuperDrecksKëscht fir Betriber und Sécher a Gesond mat System. Das Unternehmen gehört zur ALIPA Gruppe, welche sich auf Hebelösungen und Industrieverpackungen spezialisiert hat und insgesamt ca. 150 Mitarbeiter beschäftigt.